

# Protokoll

über die

## 2. ordentliche Mitgliederversammlung

des

Schweizer Dachverband für Unternehmensnachfolge – CHDU, Zürich

betreffend das Geschäftsjahr 01/2023 – 12/2023

vom 29. August 2024, 17.30 Uhr,

abgehalten in den Räumlichkeiten von EXPERTsuisse

---

**Anwesende:** insgesamt 20 Teilnehmende, davon 12 Mitglieder und 8 Gäste.

---

Giacomo Garaventa, Präsident CHDU, eröffnet die Versammlung und übernimmt den Vorsitz. Das Amt der Stimmenzählerin und der Protokollführung übernimmt Dorit Schmidt-Purrmann, Geschäftsführerin CHDU.

### 1. Konstituierung

Der Vorsitzende stellt fest:

- Einladung: Zur heutigen Generalversammlung ist gemäss den statutarischen Bestimmungen eingeladen worden.
- Insgesamt sind 12 Mitglieder mit jeweils einem Stimmrecht vertreten.
- Beschlussfähigkeit: Die heutige Mitgliederversammlung ist somit ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig.

Gegen diese Feststellungen des Vorsitzenden wird kein Widerspruch erhoben.

### 2. Traktanden

#### Statutarischer Teil

- **Rückblick und Ausblick**
- **Jahresrechnung 2023 und Budget 2024**
- **Entlastung des Vorstands**
- **Neuwahl Präsidium**
- **Wiederwahl Vizepräsidium**
- **Sonstiges**

## Vorstellung und Diskussion einer «Nachfolgeverfügung»

### Impulsreferat «Steward-Ownership – Eigentum neu gedacht. Eine Option für die Unternehmensnachfolge»

Lukas Hotz, PURPOSE Schweiz

### Praxis-Talk zu familieninterner Nachfolge mit Rafaela Devonas-Eberle und Claudia Eberle-Fröhlich, Moderation: Giacomo Garaventa

## 3. Beschlussfassung Statutarischer Teil

### Rückblick und Ausblick

Die jeweils ressortverantwortlichen Vorstandsmitglieder resp. in Stellvertretung für diese präsentierten den Rück- und Ausblick der erfolgten und geplanten Massnahmen für ihre Ressorts Politik & Gesellschaft (Carla Kaufmann stv. für Dr. Wilfried Heinzelmänn), Forschung & Wissenschaft (Carla Kaufmann), Praxis & Lehre (Hans Jürg Domenig), Fundraising & Sponsoring (Dorit Schmidt-Purrmann stv. für Ines Schünemann) sowie Kommunikation & Mitglieder (Dorit Schmidt-Purrmann). Die präsentierten Massnahmen wurden einstimmig gutgeheissen. (Details s. [Jahresbericht 2023](#))

### Jahresrechnung 2023 und Budget 2024

Reto Schoch, Finanzvorstand CHDU, präsentiert die Jahresrechnung 2023, welche einen Jahresverlust von CHF 7'411.49 ausweist. Daraus resultiert ein negatives Eigenkapital von CHF 3'057.82. Der Vorstand ist sich dem momentanen Minus-Eigenkapital und einer Überschuldung bewusst und hat Massnahmen für die Wiederherstellung eines positiven Eigenkapitals eingeleitet.

Die Jahresrechnung 2023 wurde durch die Revisionsstelle Pia Garaventa/Nachfolger.ch geprüft. Diese bestätigt in ihrem Bericht vom 21. August 2024, dass die Jahresrechnung für die Abrechnungsperiode vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 Gesetz und Statuten entspricht.

Dank dem Engagement mehrerer Sponsoren, einem sehr kostenbewussten Vorgehen und der Gewinnung weiterer Mitglieder und Sponsoren, ist davon auszugehen, dass es dem Verband gelingen sollte, die Rechnung für das Jahr 2024 ausgeglichen zu gestalten. Dies geht zumindest aus dem präsentierten Jahresbudget 2024 hervor.

### Entlastung des Vorstands

Das jeweilige Mitglied des Vorstands enthält sich der Stimme bezüglich seiner eigenen Person. Die Mitgliederversammlung erteilt mit allen verbleibenden Stimmen dem Vorstand mit Wirkung bis zum Datum der heutigen Mitgliederversammlung einstimmig Entlastung für das Geschäftsjahr 2023.

### Neuwahl Präsidium

Nach zweieinhalb Jahren intensiven Engagements gibt der bisherige Verbandspräsident Giacomo Garaventa sein Amt ab und wird mit sehr herzlichem Dank von Vorstand und Mitgliedern verabschiedet. Zu seinem Abschied beschenkt er den Verband mit einem inspirierenden musikalischen Beitrag durch Marc Amacher. VIELEN DANK!

Gründungs- und Vorstandsmitglied **Hans Jürg Domenig** kandidiert als **neuer Präsident** des CHDU und wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gewählt. Mit der Wahl tritt er sein Amt direkt an.

### **Wiederwahl Vizepräsidium**

Die CHDU-Vizepräsidentin **Carla Kaufmann** stellte sich nach Ablauf ihrer ersten zweijährigen Amtsperiode zur Wiederwahl und wurde einstimmig von den anwesenden Mitgliedern **erneut in dieses Amt gewählt**.

### **Mutationen in Vorstand und Beirat**

Vorstandsmitglied **Dr. Wilfried Heinzelmann**, verantwortlich für das Ressort Politik & Gesellschaft, gibt sein Amt zum Termin der Mitgliederversammlung am 29.08.2024 ab. Als Referent im Rahmen des «Big Picture»-Seminars und für ein vertiefendes Tagesseminar bleibt er dem CHDU verbunden. Der Vorstand dankt Dr. Wilfried Heinzelmann herzlichst für seine intensive Mitwirkung im Rahmen der Aufbauarbeit des Verbands.

Seine Nachfolge als Vorstandsmitglied übernimmt ab der Mitgliederversammlung **Dr. Sonja Kissling**. Die Rechtsanwältin LL.M. und Mediatorin berät mit ihrem Unternehmen Family Business Matters insbesondere Familienunternehmen mit komplexen Familienverhältnissen in Governance-Fragen und Entscheidungsprozessen.

Aufgrund der Übernahme des Präsidiums durch Hans Jürg Domenig, der zuvor das Ressort Praxis & Lehre verantwortete, ist dieses Ressort bis auf weiteres vakant. Die Suche nach einem neuen Vorstandsmitglied läuft.

### **Dank an alle unterstützenden Partnerorganisationen**

Der Vorstand bedankt sich bei allen unterstützenden Partnerorganisationen für ihre Kooperationsbereitschaft und ihren wertvollen Beitrag und zur Weiterentwicklung des CHDU und Stärkung der für die Schweizer Wirtschaft so wesentlichen Unternehmensnachfolge. Der Dank geht an: Standortförderung Zürich, Ansatz Firmen-Nachfolge-Verkauf, Balmer Etienne, Companymarket, EXPERTsuisse, Impulswerk, Kleinbauern-Vereinigung, KMU SWISS, Nachfolger.ch, NOSUF, Peirates, Purpose Schweiz, REFLECTSHIP association, SALES SWISS, SOVADIS, Swiss Coaching Association, SWISS LEADERS, swisspeers, tfy-consult und unseren Medienpartner ORGANISATOR.

## Vorstellung und Diskussion «Nachfolgeverfügung» (Entwurf)

Die Idee der «Nachfolgeverfügung», präsentiert von CHDU-Vizepräsidentin Carla Kaufmann, die analog einer Patientenverfügung Unternehmer\*innen die Möglichkeit gibt, ihre Wünsche für die Nachfolgeregelung verbindlich zu regeln, wurde intensiv diskutiert und um weitere Punkte angereichert (s. Flipchart). Der CHDU wird dieses Thema weiterentwickeln.

### Nachfolgeverfügung

#### I. Personendaten

Vollständiger Name: [Mein Name]

1. Geburtsdatum: [Mein Geburtsdatum]
2. Anschrift: [Meine Adresse]

#### II. Einleitung

Ich, [Mein Name], wohnhaft in [Wohnort], im Vollbesitz meiner geistigen Kräfte und ohne äusseren Druck, treffe die folgende Verfügung über die Nachfolge meines Vermögens oder meiner Unternehmensanteile bei Verlust meiner Geschäftsfähigkeit und nach meinem Ableben.

#### III. Vermögensgegenstände

1. Unternehmen/Vermögensgegenstand: [Bezeichnung des Unternehmens oder der Vermögensgegenstände, z.B. „Meine 50 % Anteile an der XYZ AG/GmbH“]
2. Wert: [Ggf. aktueller geschätzter Wert]

#### IV. Nachfolger\*in

1. Vollständiger Name des/der Nachfolger\*in: [Name der Person, die das Unternehmen oder die Vermögensgegenstände übernehmen soll]
2. Geburtsdatum des/der Nachfolger\*in: [Geburtsdatum]
3. Verhältnis zum/zur Nachfolger\*in: [Art der Beziehung, z.B. Sohn, Tochter, Ehefrau/-mann, Freund, Geschäftspartner]

#### V. Bestimmungen zur Nachfolge

1. Übertragung: Ich bestimme hiermit, dass bei Verlust meiner Geschäftsfähigkeit und nach meinem Ableben [Name des/der Nachfolger\*in] die oben genannten Vermögensgegenstände oder Unternehmensanteile vollständig und uneingeschränkt übernimmt.
2. Bedingungen: [Hier können spezielle Bedingungen genannt werden, z.B. „Voraussetzung ist, dass der/die Nachfolger\*in weiterhin die Unternehmensphilosophie beibehält.“]
3. Verwaltung und Betreuung: Sollte die/der Nachfolger\*in zum Zeitpunkt des Verlusts meiner Geschäftsfähigkeit oder/und meines Ablebens minderjährig sein, so wird [Name des Vormunds oder Betreuers] bis zum Erreichen der Volljährigkeit des/der Nachfolger\*in die Verwaltung übernehmen.
4. Zuständigkeit: Für die Umsetzung dieser Nachfolgeverfügung bestimme ich [Name der zuständigen Person], dies kann z.B. die/der Treuhänder\*in, ein\*e Jurist\*in (Anwalt des Vertrauens), die/der Willenvollstrecker\*in sein.

#### VI. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Verfügung unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Eine unwirksame Bestimmung ist durch eine solche zu ersetzen, die dem ursprünglich gewollten wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.

#### VII. Schlussbestimmungen

Diese Nachfolgeverfügung wurde am [Datum] in [Ort] erstellt und tritt mit meinem Ableben in Kraft.

#### VIII. Sicherung dieser Interessen

Diese Nachfolgeverfügung wurde am [Datum] in das Register des Schweizer Dachverband für Unternehmensnachfolge eingetragen, das hinterlegte und hiermit gesicherte Dokument gilt als rechtskräftiger Wille.

Ort/Datum:

Unterschrift:

Ort/Datum/ BC-#:

Zeichnung Verband CHDU:

©



Schweizer Dachverband für Unternehmensnachfolge

- Iterativ - immer wieder anpassen
- über lange Zeiträume
- Abgrenzung Vorfrageauftrag
- Berater mitgeben, früh rufen
- Notwendigkeit hinterlegt
- bei Gründung bereits anpacken
- Operatives und Eigentum aufteilen
- keine log. Themen, Weiterführung
- klare Verantwortlichkeiten
- Erben anerkennen der Firmenführung zu klären
- im Fall des Notfalls
- Kreis der Verantwortlichkeiten / Stellvertreter Regelung
- Nachfolger ist Vertragspartner der Kapitalgeber und Informiert

## Impulsreferat «Steward-Ownership – Eigentum neu gedacht. Eine Option für die Unternehmensnachfolge»

Lukas Hotz, PURPOSE Schweiz

Mit seinem Impulsreferat zu «Steward Ownership» vermittelte Lukas Hotz von unserem Kooperationspartner PURPOSE Schweiz dem Publikum erste Basisinformationen, welche Möglichkeiten die Organisationsform des Verantwortungseigentums für eine Nachfolgeregelung bietet. [>> LINK zum Referat](#)

## Praxis-Talk zu familieninterner Nachfolge

Rafaela Devonas-Eberle und Claudia Eberle-Fröhlich, Moderation: Giacomo Garaventa

In diesem lebendigen Talk vermittelten Claudia Eberle-Fröhlich (3. Generation) und Rafaela Devonas-Eberle (4. Generation), Mutter und Tochter, sehr transparent, ehrlich und humorvoll die Herausforderungen einer familieninternen Nachfolge und wie sie gut gemeistert werden.

Das spiegelt auch die Dokumentation von NZZ format über den familieninternen Nachfolgeprozess wider [>> LINK](#)

Zürich, 25. Oktober 2024

Der Vorsitzende:



Giacomo Garaventa

Die Protokollführerin:



Dorit Schmidt-Purrmann